

Liberté Égalité Fraternité

Lokale Informationskommission (CLI) 21. November 2025



Überarbeitung des behördlichen Katastrophenschutzplans (PPI)



Gegenstand des PPI

Dokument zur allgemeinen Organisation, in dem Folgendes festgelegt wird:

•die Ziele (Warnung der Bevölkerung, Abriegelung des Gebiets und des Verkehrs, Schutz der Bevölkerung, Bekämpfung der Auswirkungen etc.)

 die von allen Akteuren im Rahmen ihrer Aufgaben umzusetzenden Maßnahmen



Interventionsrahmen

- Der PPI muss alle 5 Jahre aktualisiert werden
- Aktuell geltende Version: 2019
- Umfasst 2 Versionen:
 - eine öffentliche Version
 - eine den zuständigen Dienststellen vorbehaltene Version



Anwendungsbereich des PPI: operationelle Zonen

Périmètres opérationnels selon la cinétique de l'accident

périmètre de mise à l'abri réflexe (phase réflexe)	2 km
périmètre d'évacuation (phase immédiate)	5 km
périmètre d'information de la population	20 km



Anwendungsbereich des PPI

Drei Zonen:

• 0-2 km: 2 Gemeinden + 2 Viertel von Thionville

· 2-5 km: 9 Gemeinden

• 5-20 km: 101 Gemeinden



Liberté Égalité Fraternité

Anwendungsbereich des PPI: die betroffenen Gemeinden

PÉRIMÈTRE DE 0 à	2 KM	PÉRIMÈTRE DE 2 à 5 KM
* BOUST * CATTENOM * THIONVILLE – GARCHE * THIONVILLE – KOEKING	* * * * * * * *	BASSE-HAM BREISTROFF-LA-GRANDE FIXEM GAVISSE HETTANGE-GRANDE KŒNIGSMACKER MANOM RODEMACK ROUSSY-LE-VILLAGE
* ABONCOURT * ALGRANGE * AMNÉVILLE * ANGEVILLERS * APACH * AUDUN-LE-TICHE * AUMETZ * AY-SUR-MOSELLE * BASSE-RENTGEN * BERG-SUR-MOSELLE * BERTRANGE * BETTELAINVILLE * BEYREN-LÈS-SIERCK * BIBICHE * BOULANGE * BOULANGE * BOULANGE * BUDLING * CHÉMERY-LES-DEUX * CLOUANGE * CONTZ-LES-BAINS * DALSTEIN * DISTROFF * ÉBERSVILLER * ELZANGE * ENTRANGE * ESCHERANGE * ÉVRANGE * FAMECK * FLÉVY * FLORANGE * FONTOY * GANDRANGE	* HAGEN * HAGONDANDE * HALSTROFF * HAUTE-KONTZ * HAVANGE * HOMBOURG-BUD * HUNTING * ILLANGE * INGLANGE * KEMPLICH * KERLING-LÈS-SIEF * KIRSCH-LÈS-SIEF * MONDELLANGE *	* NEUFCHEF * NILVANGE * OTTANGE * OUDRENNE * PUTTELANGE-LÈS-THIONVILLE * RANGUEVAUX ANGE * RÉMELING * RETTEL * RICHEMONT * RITZING * ROCHONVILLERS ANNER * ROMBAS * ROSSELANGE ERCK * RURANGE-LÈS-THIONVILLE ERCK * RUSTROFF * SAINT-FRANÇOIS-LACROIX * SERÉMANGE-ERZANGE * SIERCK-LES-BAINS * STUCKANGE * TALANGE * TERVILLE * THIONVILLE (hors enclaves) * TRÉMERY * TRESSANGE * UCKANGE * VALMESTROFF



Schwerpunkte der Überarbeitung

- Änderung der Modalitäten für die grenzüberschreitende Alarmierung
- Hinzufügen des Abschnitts Evakuierung
- Übersicht



Änderung des grenzüberschreitenden Alarmsystems

- System SELCA veraltet (seit 2023 nicht mehr im Einsatz)
- Nutzung des Systems GALA (ergänzt durch Satellitentelefon), mit Genehmigung der luxemburgischen und deutschen Partner
- Prinzip von zwei Tests pro Jahr
- Nächster Test am Dienstag, den 2. Dezember 2025



Abschnitt Evakuierung

- Berücksichtigung des Erfahrungsrücklaufs aus der nationalen Übung von 2022
- Die Arbeiten wurden von der Arbeitsgruppe Evakuierung am 3. Oktober 2025 genehmigt
- Treffen mit den zur Aufnahme der Bevölkerung vorgesehenen Gemeinden am 28.10.2025
- Treffen mit den Gemeinden der Zone 0-5 km des PPI am 31.10.25



Leitlinien

- Betroffene Zone: 0-5 km des PPI
- Möglichst selbständige Evakuierung der mobilen Bevölkerung
- Plan zur Abriegelung und Anpassung des Verkehrs
- Evakuierung der nicht mobilen Personen unter Leitung der Behörden
- Richtung der Evakuierung je nach Kinetik des Ereignisses und Windrichtung anpassen



Von der organisierten Evakuierung betroffene Bevölkerung

- Schulische Einrichtungen
- Alters- und Pflegeheime
- Bevölkerung mit eingeschränkter Mobilität,
 Hochrisikopatienten und ältere Menschen
- Bevölkerung ohne Transportmittel
- Nicht motorisiertes Personal des KKW



Von den Behörden organisierte Evakuierung

Je nach Kinetik des Ereignisses und Windrichtung:

Evakuierung der nicht mobilen Bevölkerung zu einem Erstaufnahmezentrum





Abholung durch ihre Angehörigen

Evakuierung der restlichen Bevölkerung zu den anderen Erstaufnahmezentren





Terminplan



A venir	Date
Konsultation der Dienststellen und der Gemeinden zum PPI	November 2025 + 2 Monate
Konsultation der Öffentlichkeit	Januar 2026 + 1 Monat



Jodverteilungskampagne





Ausweitung der Kampagne auf die schulischen Einrichtungen im Umkreis von 10-20 km

- Gemeinsames Schreiben des Präfekten und des Akademischen Direktors der Schulbehörden (DASEN) an die Einrichtungen im November 2025
- Fast 160 Einrichtungen
- Ca. 35.000 betroffene Personen
- Abholung der Tabletten gegen Vorlage eines Abholscheins



Jodverteilungskampagne in der Zone 0-10 km findet weiterhin statt

Die Vorabausgabe an die Bevölkerung ist Teil der öffentlichen Gesundheitsversorgung.

Die 2024 gestartete Kampagne zur kostenlosen Ausgabe findet im Radius des behördlichen Katastrophenschutzplans (PPI) weiterhin statt (0-10 km um Nuklearstandorte in Frankreich).

Die Tabletten sind in ihrer Originalverpackung an einem sauberen und trockenen Ort aufzubewahren, der bekannt und zugänglich ist. Dabei können die Anwohner ohne Abholschein oder Wohnsitznachweis eine Apotheke aufsuchen.

<u>Unternehmen und öffentliche Einrichtungen, einschließlich schulischer</u> <u>Einrichtungen:</u>

Abholung in einer Apotheke gegen Vorlage eines Abholscheins, der ihnen von der Präfektur des Departements Moselle zugestellt wird. Zuweisung je nach Anzahl an Personen, für die die öffentliche Einrichtung zuständig ist bzw. die die Einrichtung besuchen.



Übung zur nuklearen Sicherheit 4. & 5. Juni 2026



Ziele der Übung

- Sicherstellen der Aktualisierung des PPI
- Prüfung der Verfahren zur Alarmierung und frühzeitigen Benachrichtigung der internationalen Organisationen
- Erprobung der Krisenorganisation und der vorgesehenen Verfahren
- Sensibilisierung der Mandatsträger und der betroffenen Bevölkerung durch deren Beteiligung



Erfahrungsrücklauf aus der Übung von 2022

- Alarmierung der zuständigen Dienststellen und der Gemeinden:
 - ✓ Notwendigkeit der Aktualisierung der Verzeichnisse
 - → Vorwarnung im Falle einer unsicheren Situation
- Kommunikation:
 - ✓ Erstkommunikation gemeinsam durch das KKW und die Präfektur
 - ✓ Notwendigkeit der verständlichen Übermittlung der technischen Aspekte
- Notwendigkeit der Ergänzung des Abschnitts Evakuierung des PPI
 - → durch eine Erweiterung der Evakuierungszone
 - durch eine Neufestlegung des Plans zur Abriegelung



Terminplan



Geplant	Datum
Auftakt-Lenkungsausschuss	Dezember 2025
Zwischen-Lenkungsausschuss	Februar 2026
Zwischen-Lenkungsausschuss	März 2026
Zwischen-Lenkungsausschuss	April 2026
Abschließender Lenkungsausschuss vor der Übung	Mai 2026
Nationale Übung zur nuklearen Sicherheit	4. & 5. Juni 2026



Liberté Égalité Fraternité

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!